

Von den Dorfhelden zu Bühnenhelden

Gastspiel der Jungen Oper Detmold

„Ich bin als erster gestorben!“, ruft Abu Hassan begeistert. Damit erhält er die ausgesetzte Belohnung des Kalifen, die derjenige erhalten sollte, der wüsste, ob Fatime oder Abu Hassan zuerst gestorben sei. Aber natürlich waren sie beide quietschlebendig und durch die Belohnung alle ihre Sorgen los. Wahrlich ein Märchen aus 1000 und einer Nacht zauberte die junge Oper Detmold mit dem Stück **Abu Hassan** von Karl Maria von Weber auf die Bühne der Mittelschule. Ein wunderschönes Bühnenbild, bezaubernde Kostüme und überzeugende SängerInnen halfen den SchülerInnen bei der Reise in den Orient vergangener Zeiten, auch wenn der fliegende Teppich mal wieder nicht anspringen wollte. Es war eine rundum gelungene Aufführung, die durch die würdige Mitwirkung von Frau Rektorin Glöckner veredelt wurde. Zur Finanzierung wurde das Geld aus der Dorfheldenwette eingesetzt, das dankenswerterweise auf die Schulen und Kindergärten, die mitgewirkt hatten, verteilt wurde.

Text und Bilder. Ingrid Wehrer



